

Haushaltssatzung der Gemeinde Groß Wittensee für das Haushaltsjahr 2025

erlassen am: 12.12.2024 | i.d.F.v.: 26.03.2025 | gültig ab: 01.01.2025

Aufgrund der § 77 der Gemeindeordnung sowie § 25 Grundsteuergesetz und § 16 Gewerbesteuerengesetz wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Groß Wittensee vom 12.12.2024 - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde - folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

- im Ergebnisplan mit

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	3.264.900,00
	Euro
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	3.523.400,00
	Euro
einem Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag von	- 258.500,00
	Euro

und

- im Finanzplan mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.123.600,00
	Euro
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.031.900,00
	Euro

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit auf	3.459.300,00 Euro
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit auf	1.947.800,00 Euro

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	1.093.000,00 Euro
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,0 Euro
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0,0 Euro
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	3,12 Stellen

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden nach § 25 Grundsteuergesetz und § 16 Gewerbesteuerengesetz wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	404 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	498 %
2. Gewerbesteuer	355 %

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 GO oder § 84 Abs. 1 GO erteilen kann, beträgt 4.000,00 Euro. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu berichten.

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung des Gesamtbetrags der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurde am 25.03.2025 erteilt.

Groß Wittensee, 26.03.2025

Volker Walther

Bürgermeister